

am Samstag, dem 9.7.1983, um 14.30 Uhr im Kindergarten stattfindet.

Entlaßfeier der Klasse 9 der Hermann-Butzer-Schule

Zur diesjährigen Entlaßfeier der Neuntkläßler am Samstag, dem 9. Juli 1983, um 10.30 Uhr im Musiksaal der Talschule laden wir Sie, liebe Eltern und alle Freunde der Schule recht herzlich ein.

Ablesen der Wasserzähler

Die Amtsboten Fischer und Schwahn haben in den letzten Tagen mit dem Ablesen der Wasserzähler begonnen. Aus diesem Grund sollte in den nächsten Tagen in jedem Haus eine Person anwesend sein.

Wird von den Ablesern niemand angetroffen, hinterlassen diese eine Postkarte, auf der die Hauseigentümer ihren Zählerstand einschließlich Zählernummer und Datum einzutragen haben. Diese Karte ist nach Unterschrift entweder an das Bürgermeisteramt zu senden oder in den Rathausbriefkasten einzuwerfen.

Brennstoffbeihilfe 1983/84

Auch in diesem Jahr erhalten Empfänger von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem Bundessozialhilfegesetz Brennstoffbeihilfe. Der Sozialausschuß des Kreistages hat in seiner Sitzung vom 30.5.1983 die Sätze der Brennstoffbeihilfen für die Heizperiode 1983/84 wie folgt festgesetzt:

Alleinstehende mit Haushaltsanschluß	345.-- DM
Haushalte mit 1 und 2 Personen	685.-- DM
Haushalte mit 3 und 4 Personen	820.-- DM
Haushalte mit 5 und mehr Personen	990.-- DM

Die Beihilfe für die Bezieher von laufender Hilfe zum Lebensunterhalt werden vom Kreissozialamt Ludwigsburg über die Geldinstitute ausgezahlt. Die Beihilfen erhalten aber auch Personen, deren anrechenbares Einkommen den um 10 % erhöhten Regelsatz für Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem BSHG zuzüglich des einfachen Betrags etwaiger Mehr- und Sonderbedarfszuschläge und der Kosten der Unterkunft nicht oder um höchstens einen Betrag übersteigt, der bei Anwendung des Multiplikators 4 die volle Brennstoffbeihilfe nicht erreicht (Regelsatz und 10 % und Mehrbedarfszuschlag und Miete = Bedarfssatz)

Die Regelsätze betragen zur Zeit:

a) für den Haushaltsvorstand und den Alleinstehenden DM 347.-

- b) Haushaltsangehörige bis zur Vollendung des 7. Lebensjahres DM 156.-
- c) bis zur Vollendung des 11. Lebensjahres 226.-- DM
- d) bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres 260.-- DM
- e) bis zur Vollendung des 21. Lebensjahres 312.-- DM
- f) Haushaltsangehörige vom Beginn des 22. Lebensjahres an DM 278.--

Bei der Antragstellung auf Brennstoffbeihilfen sind alle Unterlagen über das gegenwärtige Einkommen (sämtliche Rentenbescheide bzw. Mitteilung der Rentenhöhe nach dem RAG 1983, Lohnbescheinigungen und dergleichen) und über die Miethöhe sowie Nebenkosten (Wasser, Abwasser, Müll) unbedingt mitzubringen. Zum Einkommen gehören auch Kindergeld, Ausbildungszulage, Wohngeld, Leistungen nach dem USG u.a. Auch in diesem Jahr wird die Brennstoffbeihilfe sofort bar ausbezahlt. Anträge von Personen mit geringem Einkommen können am **Montag, dem 11. Juli 1983, von 9.00 Uhr - 12.00 Uhr und von 16.00 Uhr - 18.00 Uhr** im Rathaus, Zimmer 4, gestellt werden.

Bebauungsplan "Markgröninger Straße - Möglinger Weg, 2. östliche Erweiterung"

Die vom Gemeinderat Schwieberdingen am 16.2.1977 / 10.5.1978 beschlossene Satzung zur Aufstellung des Bebauungsplanes "Markgröninger Straße - Möglinger Weg 2. östliche Erweiterung" bestehend aus dem Lageplan des Ing. Walter Sponholz, 7000 Stuttgart 1 vom 1.9.1976 mit Änderung vom 10.5.1978 samt Textteil, wurde vom Landratsamt Ludwigsburg mit Erlaß vom 13.6.1983 Nr. 21-621.41 Wa/Ed gem. § 11 BBauG und gem. § 111 LBO genehmigt.

In diesem genehmigten Bebauungsplan sind Vorschriften nach § 111 LBO enthalten. Der genehmigte Bebauungsplan mit Begründung liegt gem. § 12 BBauG im Rathaus, Zimmer 15 während den Dienststunden aus und kann dort eingesehen werden.

Auf die Vorschriften des § 44 c Abs. 1 Satz 1 und 2 und Abs. 2 des Bundesbaugesetzes in der Fassung vom 18. August 1976, BGBl. I S.2256, über die fristgemäße Eingriffe in die bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Bundesbaugesetzes beim Zustandekommen des Bebauungsplanes, mit Ausnahme der Vorschriften über die Genehmigung und die Bekanntmachung ist unbeachtlich, wenn die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften nicht innerhalb eines Jahres seit dem Inkrafttreten des Bebauungsplanes schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Mit dieser Bekanntmachung wird dieser Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Sitzung der Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Schwieberdingen-Hemmingen

Am 30. Juni 1983 fand im Feuerwehrhaus in Schwieberdingen eine Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Schwieberdingen-Hemmingen statt. Mittelpunkt der Beratung bildete die **Feststellung der Jahresrechnung 1982** und die endgültige Festsetzung der Verbandsumlage 1982.

Das Rechnungswerk 1982 schloß mit folgendem Ergebnis ab:

	Plan DM	Rechnungsergebnis DM
Verwaltungshaushalt		
Einnahmen/Ausgaben	1.864.670,--	1.804.195,35
Vermögenshaushalt		
Einnahmen/Ausgaben	152.800,--	94.134,00
Insgesamt	2.017.470,--	1.898.329,32

Nachrichten

der Gemeinde

Schwieberdingen

Herausgeber: Gemeinde Schwieberdingen — Druck und Verlag: Nussbaum GmbH, Merklinger Straße, 7252 Weil der Stadt 1, Tel. (0 70 33) 20 01 — Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Spiegel, Schwieberdingen — für den nichtamtlichen und Anzeigenteil: Oswald Nussbaum